



Rundschreiben

2020/02

Aktuelles

Die derzeitige Corona-Krise hat auch uns voll erwischt. Viele Veranstaltungen und Termine können nicht wie gewohnt stattfinden. Auch die Klima-Krise hat uns nichts geschenkt. Warme Witterung, wenig Wasser und Borkenkäfer machen uns Waldbesitzern das Leben schwer.

Jahreshauptversammlung 2020

Unsere Jahreshauptversammlung wurde uns vom Gesundheitsamt in letzter Minute untersagt und musste daher kurzfristig abgesagt werden.

Ein neuer Termin steht aufgrund der Corona-Situation noch nicht fest.

Wann diese Art Großveranstaltungen wieder stattfinden dürfen, ist noch nicht bekannt.

Sobald das Verbot aufgehoben wurde und ein neuer Termin steht, werden Sie, wie gewohnt, per Rundschreiben eingeladen.

Ausflüge 2020



Aufgrund der aktuellen Situation und die noch ungewissen Corona-Auflagen der kommenden Wochen, ist es uns in diesem Jahr leider nicht möglich, die allseits beliebten Lehrfahrten durchzuführen.

Gruppenversammlungen und Waldbegänge

Auch die Gruppenversammlungen und Waldbegänge waren lange Zeit nicht gestattet. Wir hoffen, dass wir in den nächsten Wochen wieder uneingeschränkt starten können.

Termine hierzu können Sie auf der Homepage im Kalender (Startseite ganz unten) finden.

Jagdkurs FBG

Auch unser Jagdkurs wurde von den Corona-Beschränkungen ausgebremst. Die im Mai/Juni geplante Prüfung wurde vom Staatsministerium abgesagt. Derzeit laufen die Planungen für den nächsten Prüfungstermin im August/September.

Holzmarkt



Lage auf dem Rundholzmarkt und Waldschutz

Der Nadelholzmarkt, insbesondere der Fichtenholzmarkt, ist aufgrund zahlreicher Schadereignisse in ganz Deutschland nach wie vor mehr als übersorgt.

Die Preise sind gegenüber dem letzten Winter nochmals zurückgegangen; der Preistrend läuft derzeit noch immer rückwärts, da immer noch sehr hohe Schadholzmengen auf den Markt drücken. Ende Juni werden neue Preise verhandelt und diese werden mit Sicherheit niedriger sein als bisher. Die Exportschwierigkeiten durch die Corona-Pandemie haben bei manchen Sägern zu einem gewaltigen Absatzeinbruch geführt. Dies und der große Holzmengenanfall, auch zuletzt durch neuen Käferbefall, bringen die Aufnahmefähigkeit des Holzmarktes an seine Grenzen. Es ist nicht auszuschließen, dass im Sommer zeitweise kein Holz mehr zu verkaufen ist.

Die Holzabfuhr geht wegen o.g. Situation sehr langsam vonstatten. Wir haben auf die Geschwindigkeit der Abfuhr leider keinen Einfluss. Die Verschlechterung der Holzqualität aufgrund langer Liegezeit geht zu Lasten der Waldbesitzer.

Borkenkäfer

Die Fichtenborkenkäfer, zunächst vor allem der Buchdrucker, konnten im vergangenen Sommer bis in den Oktober hinein nochmal richtig aktiv werden und haben kurz vor Ende der Vegetationsperiode nochmal eine neue Käfergeneration angelegt.

Die erste Schwärmphase fand aufgrund der hohen Temperaturen bereits im April statt, Ende Mai die zweite.

Die anhaltende Trockenheit öffnet dem Käfer natürlich alle Türen und macht die Fichte zur leichten Beute.

Die einzige Möglichkeit, wenigstens etwas gegen den Käfer zu tun, ist, das frisch befallene Holz schnellstmöglich aus dem Wald zu schaffen.

Holzaushaltung

Fichtenstammholz kann als Langholz (10–18 m + 2% Zugabe) vermarktet werden, als Fixlängen 4,10 m oder 5,10 m. Starkholz und Schwachholz möglichst getrennt poltern, da unsere Abnehmer nicht alle Stärken verarbeiten können.

Stärkeklassen, die für den jeweiligen Käufer zu stark oder zu schwach sind, werden aus Ausschuss für 1–5 €/Fm abgerechnet.

Frisch angebohrtes Käferholz wird in diesem Sommer aufgrund langer Abfuhrzeiten mit hoher Wahrscheinlichkeit als Käferholz sortiert.

Altes Käferholz, das bereits Risse aufweist, ist nicht mehr sägefähig – hier kann man nur noch Brennholz machen. Trockenes, schwaches Käferholz, welches keine Gefahr mehr darstellt, kann bedenkenlos stehengelassen werden, da die Aufarbeitung nur Kosten verursacht und die dünnen Stangen bei gemischten Laubhölzern und Douglasien noch Windschutz bieten.

Kiefer ist derzeit nur als Palettenholz zu vermarkten.

Längen: 3,70 m (**nur nach Rücksprache** auch 4,10 m oder 5,10 m möglich).

Beim Messen der Fixlängen wird auf genaues Ablängen größter Wert gelegt.

Die zehn Zentimeter Zugabe muss eingehalten werden!

Die Sägewerke reklamieren dies immer wieder, da ein Stamm, auch, wenn er nur einen Zentimeter zu kurz ist, einen ganzen Stapel untermaßige Bretter produziert. Zu lange Abschnitte wiederum, können zu einer Störung des vollautomatischen Produktionsablaufs führen und die Produktion stilllegen.

Fixlängen, die zu lang oder zu kurz abgeschnitten wurden, werden lediglich für 1 €/FM verrechnet!!! Das gleiche gilt auch für nicht sägefähige, d.h. zu krumme oder faule Stämme.

Auch beim Langholz bitten wir Sie, genauer zu messen! Beim Durchmesser wird immer auf ganze Zentimeter, bei der Länge auf ganze Meter abgerundet!

Holzbereitstellung

Für alle, die ihre Holzlisten ohnehin per Mail schicken, haben wir die Bitte, doch bitte unser kostenloses Holzaufnahmeprogramm HabFile zu verwenden, welches auf der Homepage (unter: Download – Holzaufnahmeprogramm – HabFile) zum Download angeboten wird.

Nach der Eingabe Ihrer Holzlisten sind unsere Förster bemüht, das Holz so schnell wie möglich an den Mann zu bringen. Hierfür werden die Polter von uns gekennzeichnet.

Leider kommt es immer wieder vor, dass nach dem Beschriften der Polter noch Holz drauf gelegt wird. Dies führt immer wieder zu Irritationen bei der Holzabrechnung.

Geringe Mengen (bis zu 10% der Poltermenge) können aufgelegt werden, allerdings sollte dies umgehend (am Besten vorher) schriftlich bei uns angemeldet werden.

Sollte sich abzeichnen, dass noch größere Mengen nachkommen, so fangen Sie bitte einen neuen Polter an.

Die Werksmaßbrücläufe müssen von uns immer überprüft werden – dazu ist es wichtig, dass wir die korrekte Menge Ihrer Stämme wissen.

Preise im II. Quartal 2020

Nadelholz

Fichte (frisch) BC		Fichte Käfer		Palette	
1a	20–30 €	1a	10–15 €	1a	–
1b	28–40 €	1b	10–15 €	1b	10–15 €
2a	38–50 €	2a	18–25 €	2a	15–20 €
2b+	48–60 €	2b+	23–35 €	2b+	20–25 €

Die Preise können im Sommer wegen Überangebot nochmals fallen!

Laubholz

Die Saison ist mittlerweile zu Ende; Buche und sonstiges Laubholz (außer Eiche) werden nicht mehr abgenommen.

Eichen in Bauholzqualität müssen zu einem vereinbarten Sammellagerplatz gebracht werden. Frische, gute Qualitäten werden im Sommer allerdings nur als C-Ware abgerechnet.

Laubwertholz-Submission Iphofen (Schönstheim)

Auf der Laubwertholzsubmission wurden von den Mitgliedern der FBG 25 Stämme mit insgesamt ca. 35 Festmeter aufgelegt. Für die Stämme wurden zwischen 185 und 1.091 €/Fm erzielt.

Die drei teuersten Stämme der FBG erzielten 889 €/Fm, 942 €/Fm und 1.091 €/Fm.

Als teuerster Stamm der gesamten Submission erzielte eine Eiche 1.469 €/Fm.

Neben Eiche wurden auch noch Buche, Esche, Kirsche, Elsbeere, Wildbirne, Berg- und Spitzahorn, Linde, Walnuss, Hainbuche und Lärche aufgelegt.

„Unsere“ Eichen erzielten im Durchschnitt 479,30 €/Fm, die anderen Hölzer wurden diesmal nicht überragend beboten.

LP Unterampfrach

Der Lagerplatz Unterampfrach wird in den nächsten Wochen von uns hergerichtet. Wir tun dies in Eigenleistung, daher kann es sein, dass es aus Zeitmangel etwas länger dauert. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wiederaufforstung der Borkenkäferflächen

Die Aufforstung der Käferflächen wird von der Forstverwaltung gefördert.

Die Förderbeträge wurden in diesem Jahr nochmals angehoben.

Der Grundfördersatz pro Pflanze beträgt 2,50 €. Voraussetzung ist, dass diese Pflanzen für den jeweiligen Standort geeignet sind. Eine Auswahl der geeigneten Baumarten halten unsere staatlichen Revierleiter beim Beratungsgespräch bereit.

Zusätzlich zu den 2,50 € kann es noch Zuschläge für bestimmte Kriterien geben. Näheres erfahren Sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter.

Wir raten Ihnen, diese Chance zu nutzen und rechtzeitig vor der Herbstpflanzung einen Beratungstermin mit Ihrem zuständigen Förster zu vereinbaren.

Waldbauern Service GmbH

Feuchtwangen – Dinkelsbühl – Rothenburg o.d.T.

Bereich Rothenburg o.d.T.: Geschäftsführer **Gerhard Kallert**, Hornau 4, 91635 Windelsbach

Unsere Verkaufsartikel (Preise einschl. Mwst.) gültig ab 01.05.2020

___ 5 Ltr. Biosägekettenöl	16,00 €	___ 1 St. Doppelbürste	10,90 €
___ 10 Ltr. Biosägekettenöl	31,50 €	___ 1 St. Spritzpistole f. Verbissschutzmittel	60,00 €
___ 5 Ltr. Biosägekettenöl Marke Husquarna	19,50 €	___ 1 Ltr. Fastac Forst	56,00 €
___ 0,75 kg Ratron Giftlinsen g. Mäuse	11,50 €	___ 1 St. Wuchshüllen Microvent	1,30 €
___ 2,5 kg Ratron Giftlinsen g. Mäuse	37,00 €	___ 1 St. Wuchshüllen Tubex	2,00 €
___ 5 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Fa. Storz	17,30 €	___ 1 Robinienstäbe für Wuchshüllen	0,70 €
___ 25 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Fa. Storz	84,00 €	___ 1 Rolle Sechseckgeflecht 1,00 m weit	30,00 €
___ 5 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Aspen	17,30 €	___ 1 Rolle Sechseckgeflecht 1,00 m eng	54,00 €
___ 25 Ltr. 2-Takt-Sonderkraftstoff Aspen	84,00 €	___ 1 Rolle Knotengeflecht 1,00 m	48,00 €
___ 1 St. Hohlspaten	50,00 €	___ 1 Rolle Knotengeflecht 1,60 m	68,00 €
___ 1 St. Fegeschutzspirale 90 cm	0,54 €	___ 1 St. Zaunpfosten Holz 200/7 cm	3,70 €
___ 1 St. Verbissschutzklammern	0,14 €	___ 1 St. Verz. Metallpfosten 2,10 m	4,50 €
___ 1 Kart. Verbissschutzklammern 1000 St.	120,00 €	___ 1 St. Metallpfosten 2,0 m ohne Haken	2,50 €
___ 1 Dose Markierungsspray	4,60 €	___ 1 St. Verz. Metallpfosten 1,50 m	3,70 €
___ 1 St. Stachelbaum Metall 1,20 m	1,50 €	___ 1 St. Borkenkäferfalle gebraucht	13,40 €
___ 5 Ltr. Trico Verbissschutzm. (statt Flügel)	58,00 €	___ 1 Fl. 15 ml Lockstoff f. Buchdrucker	14,00 €
___ 1 kg Certosan Verbissschutzmittel Pulver	60,50 €	___ 1 Fl. 5 ml Lockstoff f. Kupferstecher	15,00 €
___ 1 Ltr. Wildschreck flüssig	26,50 €	___ 1 St. Tonkinstab 1,50 m	0,30 €
___ 500 ml Verbissschutzspray Schacht	11,50 €	___ 1 St. Tonkinstab 0,90/1,20 m	0,11 €/0,20 €
___ 1 Rolle Markierungsband gelb	2,60 €	___ Wuchsgitter Kunststoff Ø 30 cm	2,20 €
___ Wuchsgitter Kunststoff Ø 50 cm lfm	3,30 €		

Abholstellen für Knoten-, Sechseckgeflecht und Zaunpfosten:

Insingens: Hannes Böhm, Kirchenweg 4, Tel. 09869/604

Hornau: Gerhard Kallert, Hornau 4, Tel. 09843/936007

Abholstelle für Öle, ganzjährig:

Herrmann Reuther, Gattenhofen 4, Tel. 09861/2621

Name

Datum

Straße

PLZ Wohnort

Unterschrift